

Herren Landesklasse Gr. 2

TSV Löchgau : KSG Gerlingen
Samstag, 12.11.2022, 18:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Freude herrschte am Samstagabend, als das Schlussspiel Senns / Hiel nach ca. 4 Stunden den Matchball für den TSV Löchgau im Spiel der Herren Landesklasse Gr. 2 eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen bei der KSG Gerlingen. Das Gastteam konnte im 7. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Ausschlaggebend für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 32:33) waren die Einzel im mittleren Paarkreuz, die allesamt an den TSV Löchgau gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat der TSV Löchgau nun ein Punkteverhältnis von 6:8 und die KSG Gerlingen ein Punkteverhältnis von 3:11 in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Sieg gelang es Senns / Hiel die Gastspieler Krause / Thal in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nichts auszurichten hatten Gerstenberger / Gärtner bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Riedl / Kempf. Zwar brachten Obermüller / Wochele Ivenz / Weiß phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Ivenz / Weiß mit 3:1 durch. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Martin Riedl fand hingegen Martin Senns von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Ernüchtert über seine 2:3-Niederlage gegen Benjamin Krause war derweil Markus Hiel, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Zwischenzeitlich musste Martin Gerstenberger zwar einen Satz weggeben, fuhr dann sein Spiel gegen Rolf Thal aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Roland Ivenz und Kevin Kempf beendet, das Roland Ivenz letztendlich gewann. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bei der 1:3-Niederlage gegen Kevin Wochele hatte Rüdiger Weiß nur im ersten Satz eine Chance. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Lucas Gärtner derweil das Match, in das er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Simon Obermüller abgab und eine Niederlage kassierte. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Löchgau und der KSG Gerlingen in die Box. Stark im Hintertreffen war Martin Senns nach einem Zweisatzrückstand, machte Benjamin Krause dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Match noch in fünf Sätzen. Wie umfought dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Den Sieg von Martin Riedl konnte Markus Hiel im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Sieg von Martin Gerstenberger gegen Kevin Kempf konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Mittlerweile stand es damit 6:6. Auf dem falschen Fuß erwischte Roland Ivenz seinen Gegner Rolf Thal beim eher eindeutigen 3:0-Sieg. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Rüdiger Weiß wenig später die Begegnung mit 1:3 gegen Simon Obermüller abgab und eine Niederlage kassierte. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Lucas Gärtner und Kevin Wochele, bevor sich der Gastspieler mit 11:13, 10:12, 14:12, 11:8, 9:11 durchsetzte und Gärtner ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es

7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen im Anschluss Senns / Hiel ihre Partie gegen Riedl / Kempf noch mit 3:2. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Löchgau nun ein Punktekonto von 6:8 Punkten auf, während die KSG Gerlingen vor dem nächsten Spiel, das am 20.11.2022 gegen den TTC73 Oberderdingen ansteht, 3:11 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Löchgau bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.11.2022 gegen den TV Markgröningen III.

Statistik:

TSV Löchgau

Doppel: Senns / Hiel 2:0, Gerstenberger / Gärtner 0:1, Ivenz / Weiß 1:0

Einzel: M. Senns 1:1, M. Hiel 0:2, M. Gerstenberger 2:0, R. Ivenz 2:0, R. Weiß 0:2, L. Gärtner 0:2

KSG Gerlingen

Doppel: Riedl / Kempf 1:1, Krause / Thal 0:1, Obermüller / Wochele 0:1

Einzel: B. Krause 1:1, M. Riedl 2:0, K. Kempf 0:2, R. Thal 0:2, S. Obermüller 2:0, K. Wochele 2:0